

Gemeinde Juist

Bebauungsplan Nr. 09

Änderung Nr. 1

Verfahrensvermerke

Vervielfältigungsvermerk
 Kartengrundlage: Liegenschaftskarte Gemarkung Juist, Flur
 Maßstab: 1:1000
 Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet
 (§ 17 Abs. 4 Nds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 2. Juli 1995; Nds.
 GVBl. S. 167) dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters
 und weist die stadtbaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie
 Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 2.1.1991).
 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen
 Anlagen geometrisch einwandfrei.
 Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Orthlichkeit
 ist einwandfrei möglich.
 Katasteramt, den 18.11.95

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 08. FEB. 1995 die Auf-
 stellung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 09 beschlossen.
 Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am
 08. MÄRZ 1995 öffentlich bekanntgemacht.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 08. FEB. 1995 die Auf-
 stellung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 09 beschlossen.
 Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am
 08. MÄRZ 1995 öffentlich bekanntgemacht.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 29. AUG. 1995 dem ge-
 änderten Entwurf der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes und der Begründung
 zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2
 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde
 am 6.3.95 öffentlich bekanntgemacht. Der Entwurf der Änderung
 Nr. 1 des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 3.4.95
 bis 25.95 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Im Antragsverfahren gem. § 11 BauGB habe ich mit
 Verfügung vom 22.01.1996
 Az: 204-268 & 21102-SZ043/04
 den Bebauungsplan Nr. 09, 1. Rücklegung, genehmigt.
 Oldenburg, den 29. AUG. 1995

Der Rat der Gemeinde hat die Änderung des Bebauungsplanes nach
 Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
 in seiner Sitzung am 29. AUG. 1995 Satzungs (S. 10 BauGB) sowie die
 Begründung beschlossen.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Die Genehmigung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes gemäß
 § 11 Abs. 3 BauGB / die Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß
 § 11 Abs. 3 BauGB ist am 16.02.96 im Amtsblatt für den Landkreis
 Aurich bekanntgemacht worden. Die Änderung Nr. 1 des Bebauungs-
 planes ist damit rechtsverbindlich geworden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Änderung Nr. 1
 des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- und Form-
 vorschriften beim Zustandekommen der Änderung Nr. 1 des Bebauungs-
 planes nicht geltend gemacht worden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Innerhalb von 7 Jahren nach Inkrafttreten dieser Änderung Nr. 1 des
 Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend ge-
 macht worden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Beiglaubungsvermerk (nur für Zweitverfertigungen)
 Die Übereinstimmung des vorstehenden Bildabzugs mit der Haupt-
 schrift wird bescheinigt. Bei der Hauptschrift handelt es sich um
 ein Original.
 Norden, den 29. AUG. 1995

Präambel
 zuletzt geändert durch:
 das Gesetz vom 22.4.93 (BGBl. I S. 466)
 und das Gesetz vom 9.9.93 (Nds. GVBl. S. 35)
 hat der Rat der Gemeinde Juist den Bebauungsplan Nr. 09 (Änderung Nr. 1) als Satzung sowie die Begründung hierzu
 beschlossen. Die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes besteht aus der
 Planzeichnung und den darin enthaltenen
 textliche Festsetzungen
 sowie den örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung (gestalterische Festsetzungen).
 Juist, den 29. AUG. 1995

Der Entwurf der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes wurde von
 der Gemeinde Juist ausgearbeitet.
 Juist, den 13.9.95

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB wurde am 6.3.95
 ortsüblich bekanntgemacht und am 21.3.95 in Form einer Bürger-
 versammlung durchgeführt.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 29. AUG. 1995 dem ge-
 änderten Entwurf der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes und der Begründung
 zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2
 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde
 am 6.3.95 öffentlich bekanntgemacht. Der Entwurf der Änderung
 Nr. 1 des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 3.4.95
 bis 25.95 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Im Antragsverfahren gem. § 11 BauGB habe ich mit
 Verfügung vom 22.01.1996
 Az: 204-268 & 21102-SZ043/04
 den Bebauungsplan Nr. 09, 1. Rücklegung, genehmigt.
 Oldenburg, den 29. AUG. 1995

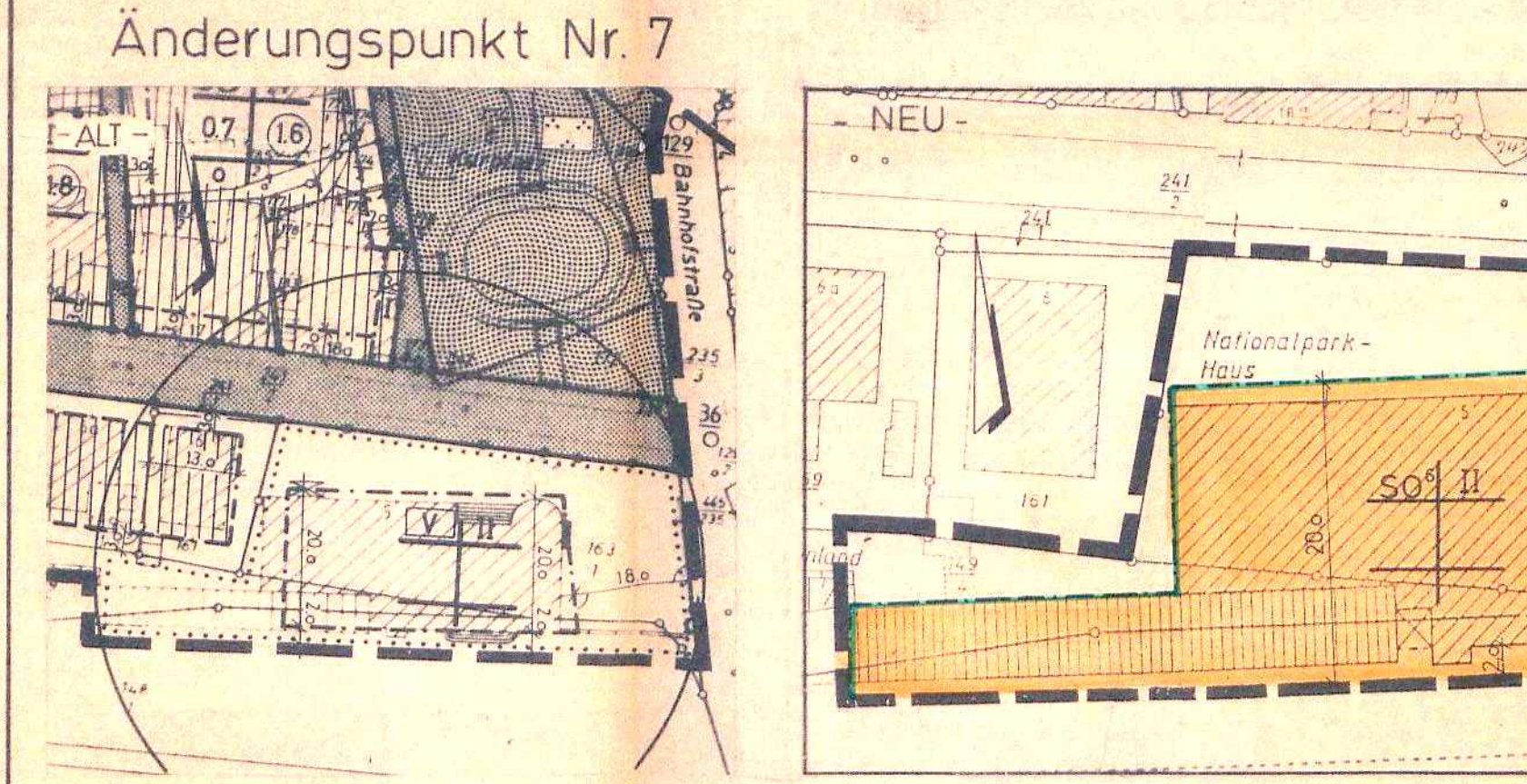
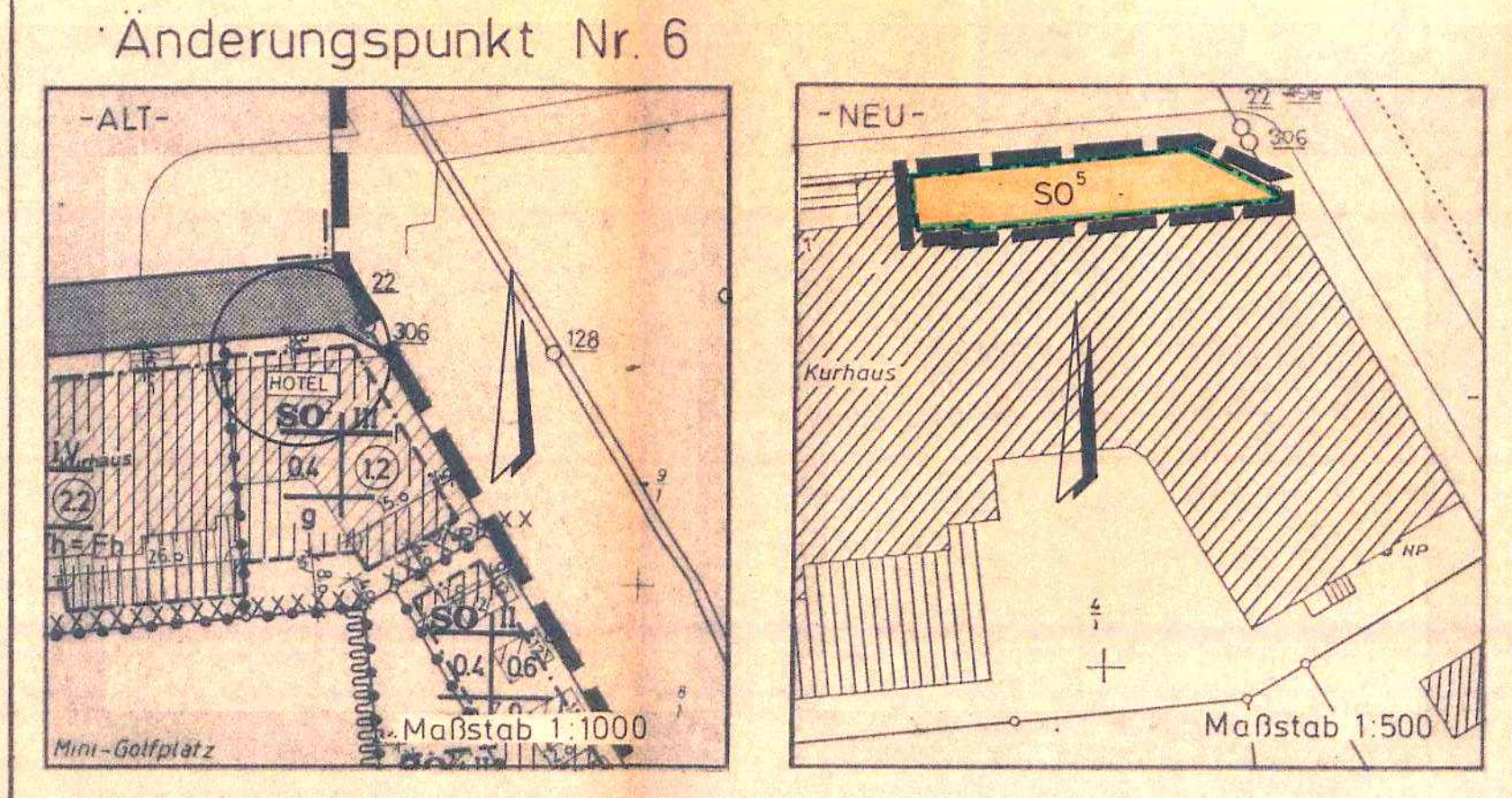
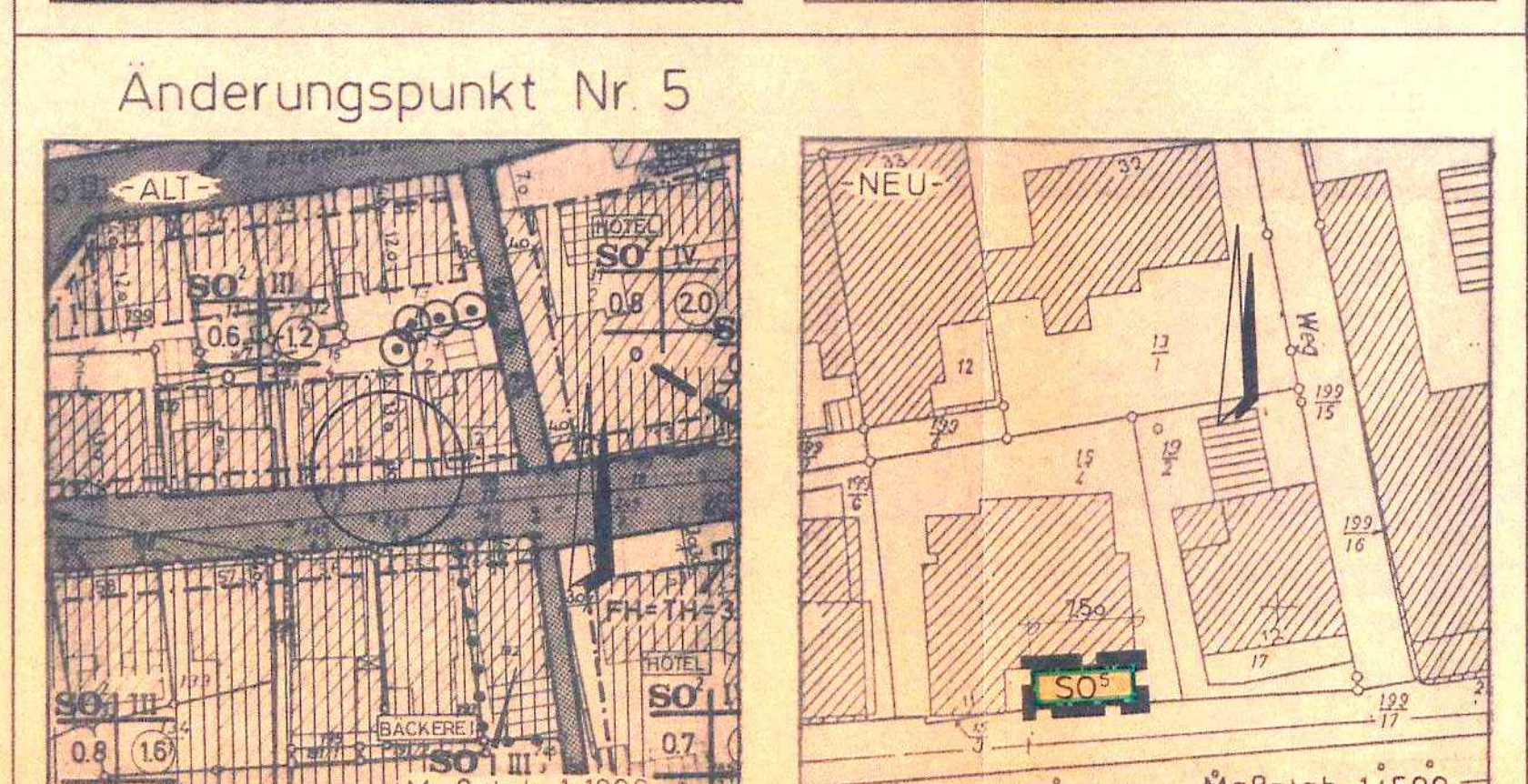
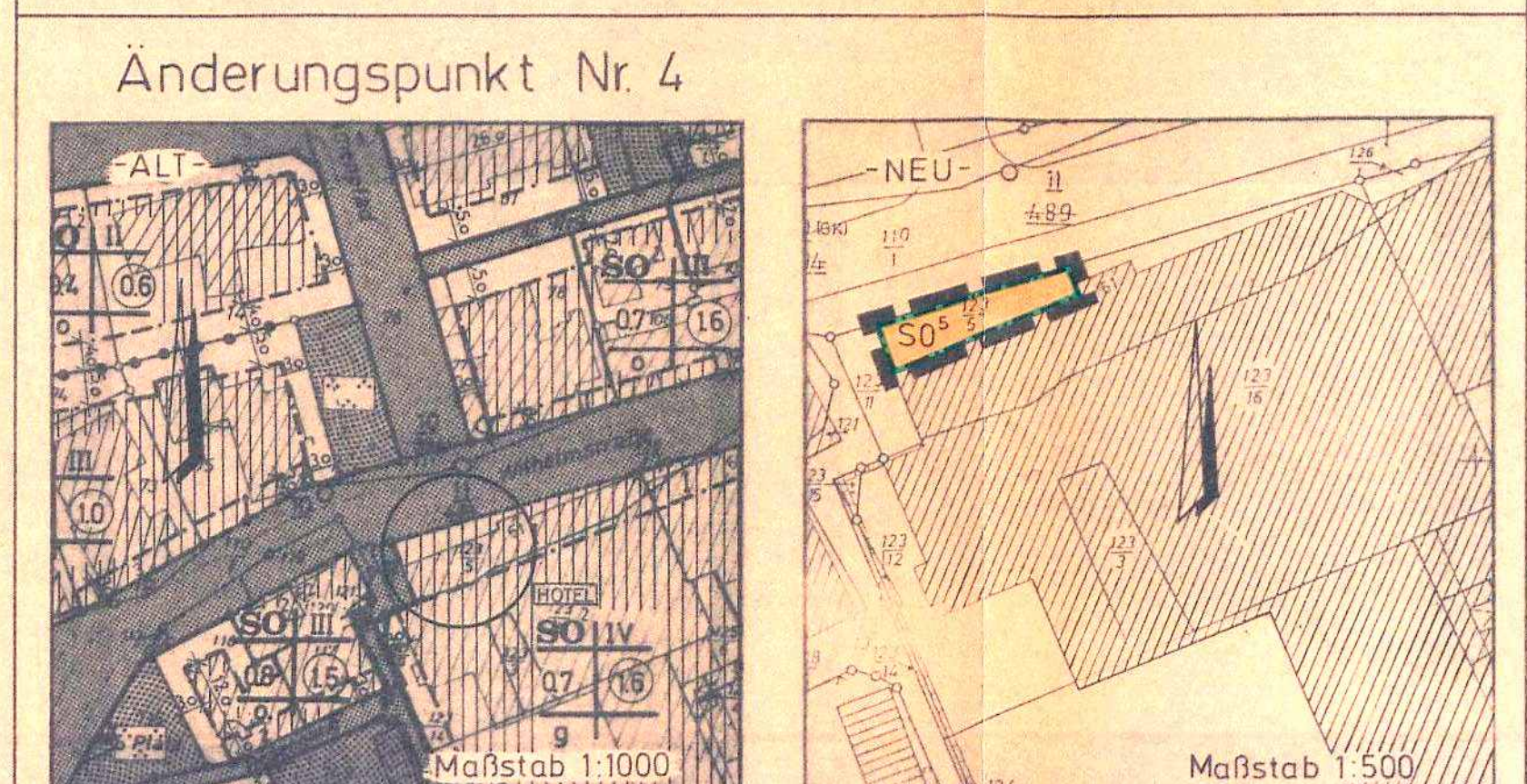
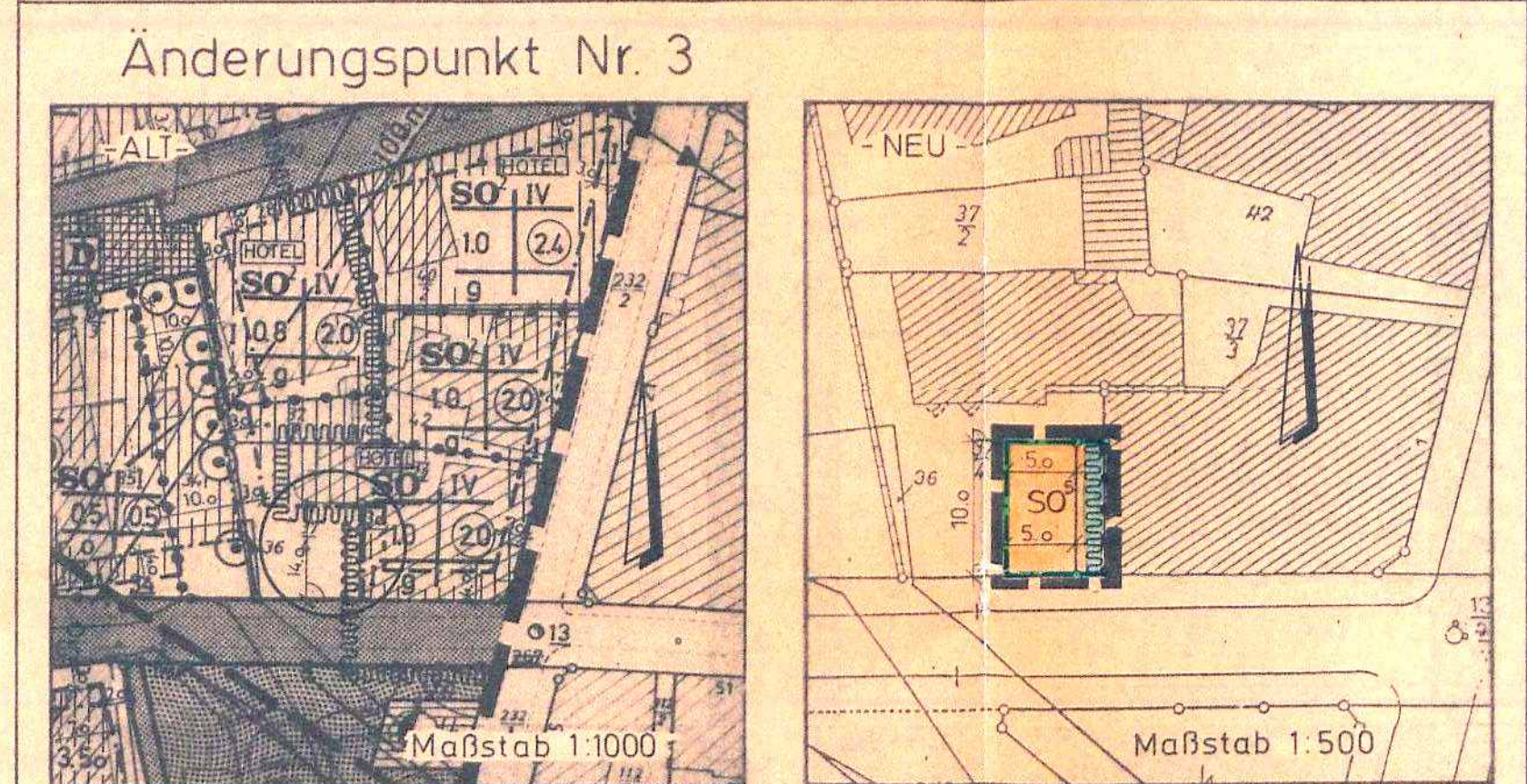
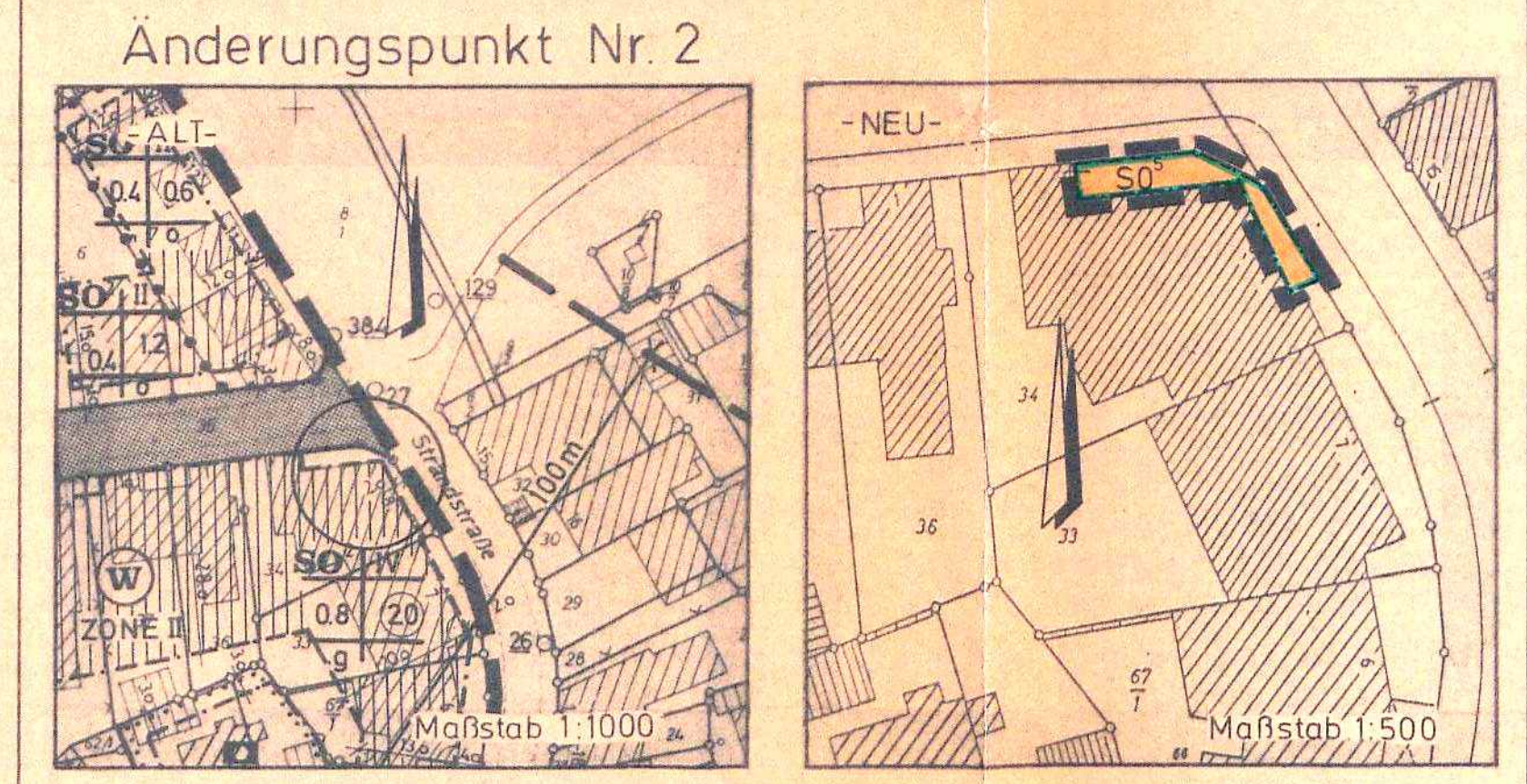
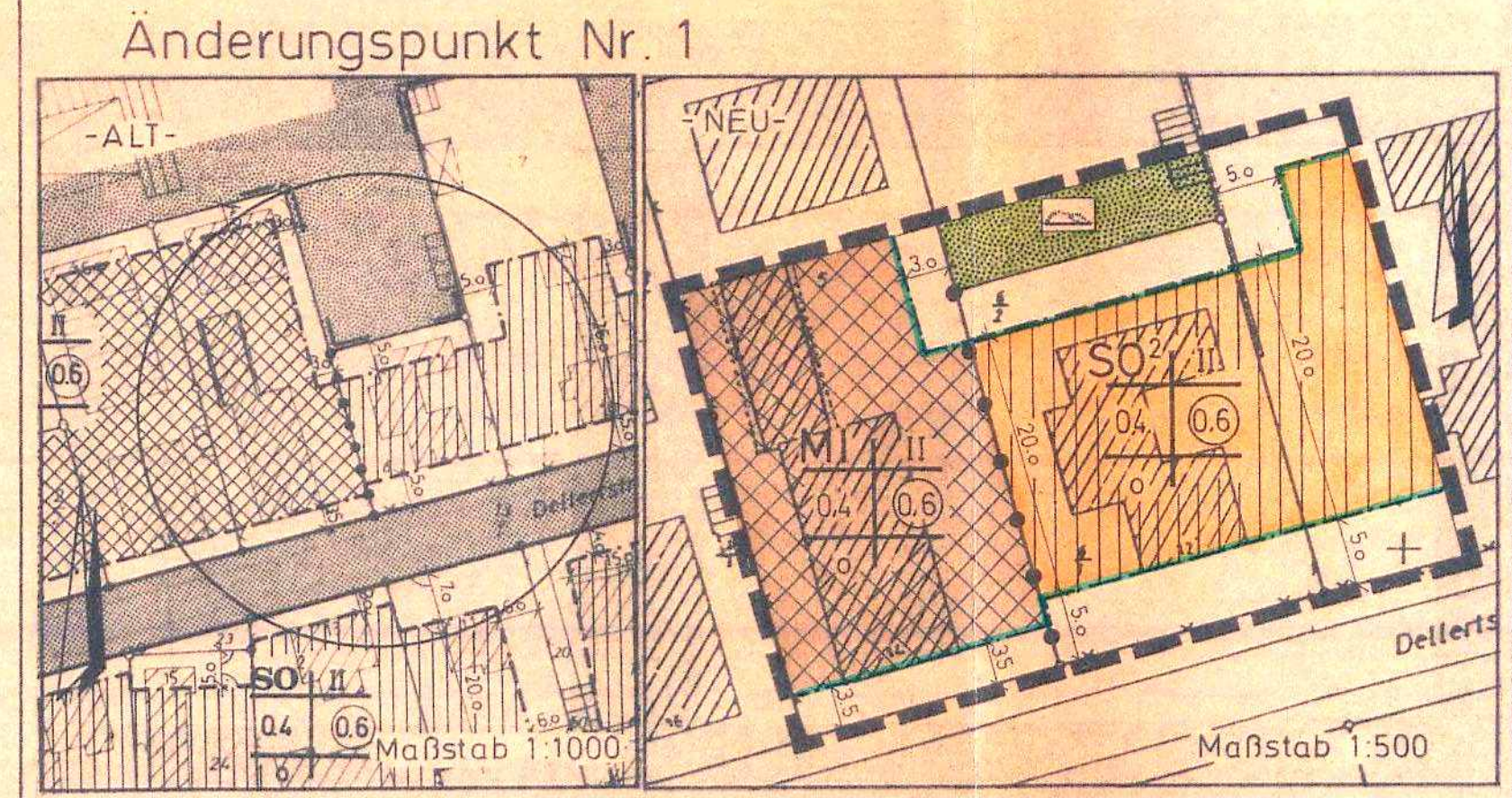
Der Rat der Gemeinde hat die Änderung des Bebauungsplanes nach
 Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
 in seiner Sitzung am 29. AUG. 1995 Satzungs (S. 10 BauGB) sowie die
 Begründung beschlossen.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Die Genehmigung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes gemäß
 § 11 Abs. 3 BauGB / die Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß
 § 11 Abs. 3 BauGB ist am 16.02.96 im Amtsblatt für den Landkreis
 Aurich bekanntgemacht worden. Die Änderung Nr. 1 des Bebauungs-
 planes ist damit rechtsverbindlich geworden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Änderung Nr. 1
 des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- und Form-
 vorschriften beim Zustandekommen der Änderung Nr. 1 des Bebauungs-
 planes nicht geltend gemacht worden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Innerhalb von 7 Jahren nach Inkrafttreten dieser Änderung Nr. 1 des
 Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend ge-
 macht worden.
 Juist, den 29. AUG. 1995

Beiglaubungsvermerk (nur für Zweitverfertigungen)
 Die Übereinstimmung des vorstehenden Bildabzugs mit der Haupt-
 schrift wird bescheinigt. Bei der Hauptschrift handelt es sich um
 ein Original.
 Norden, den 29. AUG. 1995



Planzeichenerklärung

| | |
|----|---|
| | Nicht überbaubare Flächen |
| | Überbaubare Flächen |
| SO | Sondergebiet für Kur-Heil- u. Erholungszwecke (s. textliche Festsetzungen) |
| MI | Mischgebiet |
| II | Zahl der Vollgeschosse |
| 04 | Grundflächenzahl |
| 06 | Geschossflächenzahl |
| o | Offene Bauweise |
| | Baugrenze |
| | Abgrenzung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes |
| | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung |
| | Private Grünflächen |
| | Hier: Dünenengelände |
| | Umgrenzung des Wasserschutzgebietes ZONE II und III UNVERBÄUERTLICH |

Landkreis Aurich
Gemeinde Juist
Gemarkung Juist
Flur 2, 3, 7, 8
Top. Karte 1:25000 Nr. 2307
Rechts 2565560
Hoch 5950100
Maßstab 1:1000 (ungef.)

Textliche Festsetzungen

Die in rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten textlichen
 Festsetzungen werden wie folgt ergänzt:

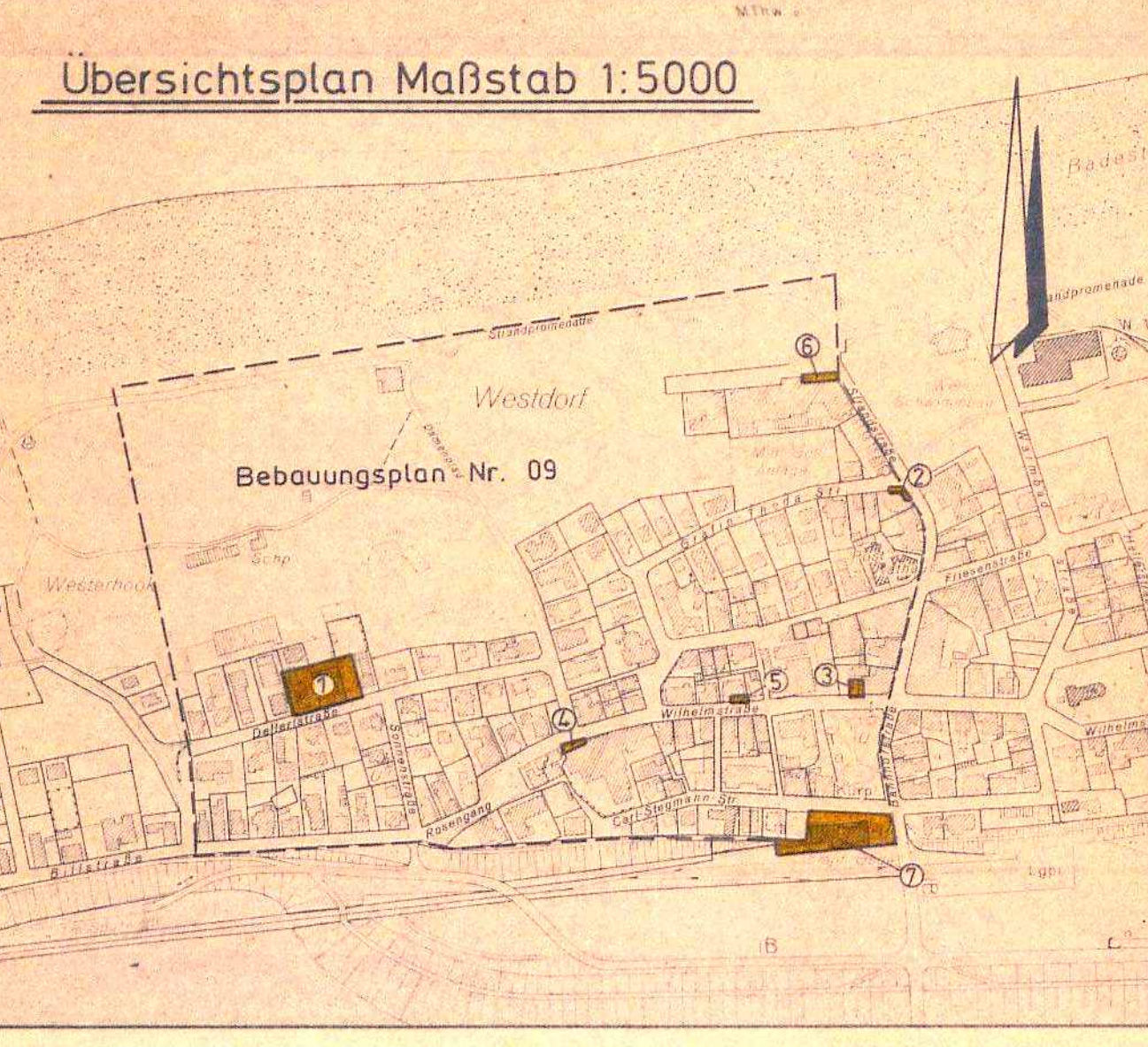
13. IM SO_v-GEBIET SIND SCHANK- UND SPEISEFLÄCHEN ZULÄSSIG
 (BIERGARTEN, GARTENCAFE)

14. IM SO_v-GEBIET SIND FOLGENDE ANLAGEN ZULÄSSIG:

- a) Schank- und Speisewirtschaften
- b) Banken
- c) Nationalparkhaus
- d) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonal
 der im SO_v-Gebiet vorhandenen Betriebe.

ZEICHENERKLÄRUNG

| | | | |
|---------------------------------|--|-----------------|--|
| GEMEINDEGRENZE | | GRÜNLAND | |
| GEMARKUNGSGRENZE | | MOOR | |
| FLURGRENZE | | MISCHWALD | |
| FLURSTÜCKS- und EIGENTUMSGRENZE | | BÖSCHUNG | |
| NUTZUNGSARTGRENZE | | BRÜCKE | |
| VORHANDENE BEBAUUNG | | DURCHLASS | |
| MAUER | | HOCHSPANNUNG | |
| ERDWALL | | HOLZMAST | |
| GRABEN | | STAHLBETONMAST | |
| ZAUN | | STAHLGITTERMAST | |
| HECKE | | KILOMETERSTEIN | |
| GARTEN | | | |



Gemeinde Juist

Bebauungsplan Nr. 09

Änderung Nr. 1

Planverfasser:
Gemeinde Juist
- Baumt -

Satzungsexemplar

Maßstab 1:1000 u. 1:500

Stand: 15.03.1995 / 29.03.1995

Juist, den 29. AUG. 1995

 Gemeindegeldirektor